

Zeitschrift: Schwyzerlüt : Zyschrif für üsi schwyzerische Mundarte
Band: 13-14 [i.e. 14] (1951-1952)
Heft: [4]: Chrut und Uchrut im Seelegärtli

Artikel: D lifersucht
Autor: Abbondio-Künzle, Christine
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-184015>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

D lifersucht

*E giftigs Chrut isch d Ifersucht,
Usropfe sött mers schnell,
Wenns Worzle trybe möcht in üs,
Es stammt jo us de Höll.*

*Es wuecheret als e Lideshaft
Gär tüüf is Herz sich y,
De Argwohn ryft als bittri Frucht,
Und bald isch d Rueh verby.*

*Er undergrabit au s Fundament
Vom Glück i mengem Huus,
Er trybt s Vertraue, d Lieb und Treu,
Und au de Frede drus.*

*Er gnaget so am Läbesbomm,
Di schönschte Blüeten ab,
So mengmol sinkt es Menschechind,
Dewäge z frueh is Grab.*